



Packungsbeilage Nr. 7895 / 2019

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Fungizid
Formulierung:	SE Suspoemulsion
Wirkstoffgehalt:	19.4 % Fenpropimorph (200 g/l); 7.3 % Metrafenone (75 g/l); 6.1 % Epoxiconazole (62.5 g/l)
IUPAC-Name:	(+/-)-cis-4-[3-(4-tert-butylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dimethylmorpholine; 3'-bromo-2,3,4,6'-tetramethoxy-2',6-dimethylbenzophenone; (2RS,3SR)-1-[3-(2-chlorophenyl)-2-(4-fluorophenyl)oxiran-2-ylmethyl]-1H-1,2,4-triazole

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Capalo

Eidg. Zulassungsnummer: F-5370
Ausländische Zulassungsnummer: 2090173

Herkunftsland: Frankreich
Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

Capalo

Eidg. Zulassungsnummer: D-5235
Ausländische Zulassungsnummer: PI 006276-00/008

Herkunftsland: Deutschland
Ausl. Bewilligungsinhaber: Star Agro Analyse und Handels GmbH, Österreich

Capalo

Eidg. Zulassungsnummer: D-5369
Ausländische Zulassungsnummer: 005276-00

Herkunftsland: Deutschland
Ausl. Bewilligungsinhaber: BASF AG, Deutschland

Inovis

Eidg. Zulassungsnummer: D-5234
Ausländische Zulassungsnummer: PI 006276-00/009

Herkunftsland: Deutschland
Ausl. Bewilligungsinhaber: Star Agro Analyse und Handels GmbH, Österreich

Capalo 337,5 SE

Eidg. Zulassungsnummer: D-5233
Ausländische Zulassungsnummer: PI 006276-00/004

Herkunftsland: Deutschland
Ausl. Bewilligungsinhaber: Star Agro Analyse und Handels GmbH, Österreich

Fenpropimorph + Epoxiconazol + Metrafenone

Eidg. Zulassungsnummer: D-6193

Herkunftsland: Deutschland

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Feldbau			
Gerste	Echter Mehltau des Getreides, Netzfleckenkrankheit der Gerste, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Zwergrost der Gerste	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 31-51 (BBCH).	1, 2, 3
Triticale	Braunrost, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum)	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3
Triticale	Echter Mehltau des Getreides	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Braunrost, DTR-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum), Septoria-Spelzenbräune (S. nodorum)	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Echter Mehltau des Getreides	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Halmbruchkrankheit des Getreides	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 30-32 (BBCH).	1, 2, 3
Winterroggen	Braunrost, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum)	Aufwandmenge: 2 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 20 m zu Oberflächengewässern einhalten. Zum Schutz vor den Folgen einer Abschwemmung eine mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsene Pufferzone von mindestens 6 m einhalten. Reduktion der Distanz aufgrund von Drift und Ausnahmen gemäss den Weisungen des BLW.
- 3 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 2 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Visier + Kopfbedeckung tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:**PSM-Sätze**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.